Eine Welt ohne Wald?

Ausstellung und Vortragsreihe ab 19. Mai 2017 im Papiliorama Kerzers

▸ Hochschule für Agrar-, Forst- und Lebensmittelwissenschaften HAFL

Schutz und Nutzen der Wälder weltweit

Knapp ein Drittel der Erdoberfläche ist mit Wäldern bedeckt. Sie sind der Lebensraum von bis zu 90 Prozent der Tier- und Pflanzenarten, die auf dem Land leben. Zudem ist jeder fünfte Mensch für seinen Lebensunterhalt direkt von Wäldern abhängig.

Bedroht von Mensch und Klima

An vielen Orten sind die Wälder jedoch unter Druck geraten, gefährdet oder schon verschwunden. Gründe dafür sind der Landhunger und die zunehmende Nutzung durch den Menschen. Hinzu kommt künftig der Klimawandel: Er dürfte den Wäldern stark zusetzen.

Baumstarkes Ökosystem

Dabei sind Wälder in Zeiten des Klimawandels wichtiger denn je. Sie sind die grünen Lungen unserer Welt, eine zentrale Lebensgrundlage und unabdingbar für ein funktionierendes Ökosystem Erde. Und sie schützen uns vor Naturgefahren.
Aber was wäre eine Welt ohne Wald? Die Ausstellung liefert

- einen spannenden Einblick in die Entwicklung der globalen Wälder
- einen Ausblick, wie unsere Welt künftig aussehen könnte
- viel Wissenswertes über die weltweiten Wälder und ihren Nutzen

Zudem gehen vier renommierte Experten in einer Vortragsreihe auf die brennendsten Fragen und Herausforderungen ein, die mit dem Klimawandel und den menschlichen Aktivitäten im Wald verbunden sind.

Vortragsreihe am Papiliorama zum Schutz und Nutzen der Wälder

19.5.2017: **Eine Welt ohne Wald – Fake News oder alternative Fakten?** Dr. Jürgen Blaser, Dozent für internationale Waldwissenschaften und Klimawandel, BFH-HAFL

23.6.2017: **Le rôle des forêts tropicales dans l'accord sur le climat.** Dr Claude Martin, ancien directeur général de WWF International

15.9.2017: **Lohnen sich Investitionen in natürliche Tropenwälder?** Dr. Ernst Brugger, langjähriger Verwaltungsratspräsident der Precious Woods Holding; Titularprofessor, Universität Zürich

10.11.2017: **Sauver la forêt… oui, mais comment ? Enjeux actuels de la protection des forêts tropicales.** Caspar Bijleveld, directeur de Papiliorama Kerzers

Beginn: jeweils 17.15 Uhr. Der Eintritt zu den Vorträgen ist frei.
Öffnungszeiten und Anfahrt Papiliorama Kerzers: papiliorama.ch

Berner Fachhochschule
Hochschule für Agrar-, Forst- und Lebensmittelwissenschaften HAFL

50 JAHRE GRÜNE INNOVATION

Papiliorama
FAUNA, FLORA & FUN

PRECIOUS WOODS